

„Höre, Papa,“ sagte Robert, „an dem Tage im Frühjahre, als du die Reise beschlossst, träumte ich vom Gaisberg, ich weiß es noch ganz genau; nur konnte ich damals nicht wieder hinab und jetzt fahre ich so herrlich.“

„Und ich habe auch in derselben Nacht so lebhaft geträumt, ich zerriß mir mein Kleid und eine Fremde bedauerte mich — das ist buchstäblich eingetroffen,“ rief Alma.

Arnold dachte nicht mehr daran, daß auch er damals etwas ähnliches, wie sein heutiges Erlebnis geträumt hatte.

Zu Hause angelangt, suchten alle sehr früh die Ruhe; Babette hatte inzwischen die Koffer zur morgenden Abreise gepackt.

Neuntes Kapitel.

Die Einschiffung alles lebenden und toten Reise-Anhanges war glücklich vollzogen und der Zug rollte in den Wald hinein, den die Kinder in den letzten Tagen oft durchwandert hatten. Mit Tücherschwenken und fröhlichen Rufen: „Auf Wiedersehen bei der Rückkehr,“ hatte man Abschied von der guten Wirtin, Ludmilla und allen andern genommen. Jetzt ging es gerade auf die Berge zu, die wie eine eiserne Mauer dem Zuge ein „Halt, bis hierher und nicht weiter!“ zuzurufen schienen.